

**Antrag auf Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis
 (Drittstaat od. einem in Anlage 11 der FeV aufgeführten Staat) der
 Klasse/n: _____**

- Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis Drittstaat
 Ausstellungsstaat: _____
- Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis eines
 in Anlage 11 aufgeführten Staat
 Ausstellungsstaat: _____

Fahrschule

Geburtsdatum:	Geburtsort:
Familienname:	Anschrift (Straße, Hausnummer):
Ggf. Geburtsname:	Postleitzahl, Ort:
Vorname:	Telefonnummer: (freiwillige Angabe)

- Ich möchte die beantragte Klasse ausschließlich mit Automatik fahren (Eintragung der Schlüsselzahl 78).
- Ich möchte die Fahrprüfung für die beantragte Klasse auf Automatik ablegen (Eintragung Schlüsselzahl 197). Eine zusätzliche Ausbildung ist erforderlich.
- Ich möchte als abweichenden Prüfungsort _____ beantragen.
 Eine Bestätigung über den Ort der schulischen/beruflichen Ausbildung, des Studiums oder der
 Arbeitsstelle füge ich dem Antrag bei.
 Bezeichnung und Adresse der Prüfstelle: _____
- Ich möchte die theoretische Prüfung in folgender Sprache ablegen: _____
 Folgende Sprachen stehen zur Auswahl:

- Englisch	- Französisch	- Griechisch
- (Hoch-)Arabisch	- Italienisch	- Kroatisch
- Polnisch	- Portugiesisch	- Rumänisch
- Russisch	- Spanisch	- Türkisch

Bearbeitungsvermerke der Fahrerlaubnisbehörde (bitte nicht ausfüllen):

VHK gedruckt: _____ Prüfauftrag an den TÜV m. FS: _____

Die Angaben sind vollständig und richtig. Ebenso erkläre ich, keine Fahrerlaubnis aus einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zu besitzen und versichere ausdrücklich, dass kein Fahrerlaubniszug bzw. keine Fahrerlaubnissperre in anderen Mitgliedsstaaten vorliegt. Es wurde auch keine solche Fahrerlaubnis andernorts beantragt.

Mir ist bekannt, dass mein Antrag nur nach vollständiger Vorlage der benötigten Unterlagen bearbeitet werden kann. Nach Ablauf eines Jahres verfällt bzw. gilt der Antrag als zurückgenommen, wenn der Nachweis über die bestandene Fahrerlaubnisprüfung nicht erbracht wird, oder wenn ein ausgestellter Führerschein innerhalb eines Jahres nicht abgeholt/erteilt wird.

Die Informationen des Zweckverbandes Zulassungsstelle Coburg zur Erhebung von personenbezogenen Daten habe ich zur Kenntnis genommen.

 Ort, Datum

 Unterschrift

Folgende Unterlagen sind bei Antragstellung vorzulegen bzw. zu beantragen:

- Bestätigung der Ausländerbehörde** Voraussetzung für die Umschreibung ist eine positive Auskunft der Ausländerbehörde
- Führungszeugnis beantragen** Führungszeugnis zur Vorlage bei der Fahrerlaubnisbehörde (Zu beantragen bei der zuständigen Meldebehörde zur direkten Übersendung an die Fahrerlaubnisbehörde)
- 1 biometrisches Passbild** ohne Kopfbedeckung
- Übersetzung des ausl. Führerscheines + Klassenbestimmung (Klassifizierung)** z. B. ADAC, ASCO Coburg oder von einem Berufskonsularbeamten oder Honorarkonsul der BRD im Ausstellungsstaat beglaubigt oder von einem international anerkannten Automobilklub des ausländischen Staates oder einer vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur bestimmten Stelle gefertigt werden.
- Fahrschule** falls eine theoretische und/oder praktische Fahrprüfung erforderlich ist
- Entbindung von der Verschwiegenheitspflicht** falls eine Fahrschule erforderlich ist
- Original Führerschein** Führerschein muss vor Einreise/Wohnsitznahme im Inland ausgestellt und zum Zeitpunkt der Antragstellung gültig sein
- Kopie Reisepass od. Aufenthaltstitel**
- Für Fahrerlaubnisklasse C/D** Voraussetzung des Besitzstandes in Übersetzung muss erkennbar sein. Die Vorlage eines ärztlichen und augenärztlichen Gutachtens ist notwendig.

Gebühr: 38,80 €

Aushändigung der Fahrerlaubnis (bitte nicht ausfüllen):

Prüfbescheinigung erhalten am:

Ort, Datum

Unterschrift

Vorläufige Fahrberechtigung erhalten am:

Ort, Datum

Unterschrift

Führerschein erhalten am:

Ort, Datum

Unterschrift